

NEUES AUS DER GEMEINDE

BURGLAUER BÜBEL



2. AUSGABE - DEZEMBER 2020



© „Dorfplatz im Schnee 2017“ von Jörg Endres

Jahres-
informationen
SEITE 7-9

Breitbandausbau
& Digitalisierung
SEITE 14-15

„Heiße, dann ist
Weihnachtstag!“
SEITE 28-29

Gewinnspiel
SEITE 34

Inhaltsverzeichnis

Vorwort

1. Aus dem Rathaus

- Jahresinformationen SEITE 7 - 9
- Gemeinderatssitzungen SEITE 10 - 12
 - Gemeinderatssitzung vom 20.08.2020 SEITE 10
 - Gemeinderatssitzung vom 22.09.2020 SEITE 10 - 11
 - Gemeinderatssitzung vom 06.10.2020 SEITE 11
 - Gemeinderatssitzung vom 22.10.2020 SEITE 11 - 12
- Aktuelles aus dem Rathaus SEITE 14 - 18
 - Breitbandausbau und Digitalisierung SEITE 14 - 15
 - Trauplatz SEITE 16
 - Kirchturmsanierung SEITE 16
 - Informationen über die Wasservergorgung SEITE 17
 - Pachten von Kleingärten, Wiesen oder Waldstücken SEITE 17
 - Expertenworkshop „Älter werden in Burglauer“ SEITE 18
 - Frauen-Aktionskreis SEITE 18

2. Aus der VG

- Die Verwaltung wird digital SEITE 20 - 21
- Renten und Soziales SEITE 21

3. Aus den Vereinen

- Impressionen der vergangenen Wochen SEITE 22

4. Veranstaltungen und Termine

- Lichtblick im Advent SEITE 23
- Nikoläuse für Senioren SEITE 23
- Christbaumverkauf SEITE 24

5. Kinderseite

- Kreuzworträtsel „Winter“ SEITE 26

6. Historisches

- „Heiße, dann ist Weihnachtstag“ SEITE 28 - 29

7. Verschiedenes

- Hinweis zu Grenzsteinen SEITE 31
- „Burglauer on ICE“ - Eisfläche SEITE 31
- Räum- und Streupflicht SEITE 32
- Eure Fotos für das Burgläurer Archiv SEITE 33
- Gemeindliche Bekanntmachungen SEITE 34
- Gewinnspiel SEITE 34

Vorwort

DES BÜRGERMEISTERS

Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

uns steht in diesem Jahr eine ganz besondere Weihnachtszeit bevor. Besonders deshalb, weil sie ganz anders werden wird als wir es gewohnt sind. Gemütlich über den Weihnachtsmarkt bummeln, einen Glühwein schlürfen, sich von den vielen Lichtern bezaubern lassen - abschalten und eintauchen in eine besinnliche Zeit. All das setzen wir wie selbstverständlich voraus. Heuer wird es aber anders. Trotz allem sollten wir uns die Vorfreude auf das große Fest Christi Geburt nicht nehmen lassen.



Corona als Chance: Lasst uns diese Zeit zu einer wirklich besinnlichen Zeit machen - mit vielen wertvollen Momenten mit der Familie, anstatt durch die Kaufhäuser zu hetzen auf der Jagd nach den letzten Geschenken.

Zur Einstimmung haben wir auf unserem Dorfplatz ein kleines „Winterwunderland“ geschaffen. Neben unserem großen Christbaum, stehen einige kleine ganz besondere Bäume. Die haben unsere Kindergartenkinder und die Schulkinder geschmückt. Der Brunnen wurde zum Adventskranz verwandelt – vorbeischaun lohnt sich! Vielen Dank an alle Helfer*innen!

Ein turbulentes und kurioses Jahr neigt sich dem Ende. Was noch einigermaßen normal begonnen hat, entwickelte sich in den letzten Monaten anders als wir alle gedacht haben. Die Gemeinderatsmitglieder würden genauso gerne wie ich als Bürgermeister mehr Kontakt mit euch Bürgern haben, um auf eure Wünsche und Belange einzugehen. Gerade als neu gewählter Bürgermeister vermisse ich es sehr, mit euch ins Gespräch zu kommen.

Leider konnten wir uns nicht wie gewohnt zu einer Bürgerversammlung treffen. Stattdessen könnt ihr in dieser Ausgabe auf Seite 7 die wichtigsten Zahlen, Daten und Fakten nachlesen.

Es wurden mittlerweile einige Projekte angeschoben und verwirklicht. Die beiden Gemeinden Burglauer und Strahlungen waren gemeinsam auf einer Klausurtagung, um für unser Dorf und für gemeinsame Projekte die Weichen zu stellen. Auf der nächsten Seite finden Sie eine Auflistung an Projekten.

weiter gehts auf der nächsten Seite →

Projekte:

- Anschaffung von zwei Verkehrsdisplays, die im Wechsel an verschiedenen Standorten hängen (siehe Seite 10)
- Grundschule Burglauer
 - Renovierung der Toiletten sowie Brandschutzverbesserungen
 - Erweiterung der IT-Ausstattung/-Infrastruktur
- Grundlage für eine Quartiersmanager*in – Wohnen im Alter – wurde in einem Expertenworkshop geschaffen (siehe Seite 18)
- Vorbereitung für die Gründung eines Jugendclubs Burglauer
- Breitbandausbau in Burglauer (siehe Seite 14 - 15)
- „Winterwunderland“ - neu auf dem Dorfplatz
- Abriss der beiden Gebäude Bündstraße 1 und Bündstraße 5
- Umzug des Bauhofs in neue Räumlichkeiten: Neunäcker 3
- Machbarkeitsstudie für Wasserversorgung (siehe Seite 17)
- Vorbereitungen für den Ausbau des Reichenbachs – Baubeginn (geplant) 2021
- Markierung von Parkplätzen am Spielplatz Neustädter Straße zur Sicherheit der Fußgänger
- Beginn der Renovierung des Kirchturms – Ende der Arbeiten im Frühjahr (siehe Seite 16)
- Bike & Ride-Konzept für die Bahnhaltestelle in Zusammenarbeit mit der Deutschen Bahn – Umsetzung Sommer 2021

Zum Ende des Jahres möchte ich mich bei allen bedanken, die mir in den ersten Monaten tatkräftig zur Seite standen. Danke vor allem an alle Mitarbeitern des Bauhofs: Hubert, Michael, Waldemar und Christian – für ihre tägliche Arbeit. Es ist nicht zu unterschätzen, welche Aufgaben Tag für Tag in der ganzen Gemeinde anstehen. Sei es im Dorf, im Wald oder in unseren Gebäuden.

Danke auch an den Zweiten Bürgermeister, Carsten Voll, sowie den Dritten Bürgermeister, Peter Kraus, für deren Unterstützung. Danke an alle Gemeinderatsmitglieder dafür, dass wir so konstruktiv zusammenarbeiten können. Und danke allen Mitarbeitern der Redaktion unseres Dorfblatts, dass wir viermal im Jahr alle Bürgerinnen und Bürger Burglauer so gut informieren können.

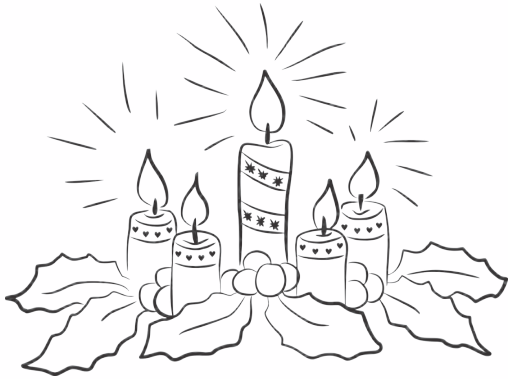
ICH WÜNSCHE EUCH ALLEN EINE SCHÖNE FRIEDVOLLE VORWEIHNACHTSZEIT,
EIN FROHES WEIHNACHTSFEST UND EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR 2021.

BLEIBT GESUND!

Euer **Marco Heinickel**
1. Bürgermeister

Weihnachtsgruß

FÄLLT WEIHNACHTEN IN DIESEM JAHR AUS?



Diese Sorge habe ich vor ein paar Tagen in einer App gelesen, denn da heißt es:

- ... die Heiligen Drei Könige haben Einreiseverbot
- ... das Christkind ist in Kurzarbeit
- ... der Stallbesitzer hat Beherbergungsverbot
- ... die Hirten verstoßen gegen die Zweihaushalte-Regeln
- ... und Rudolph, das Rentier mit der roten Nase – es sollte sich mal schleunigst in Quarantäne begeben und sich testen lassen.

MEIN GOTT! - WAS IST DAS FÜR EINE ZEIT?

Alte Menschen, die wochenlang isoliert sind, die aus Angst vor Ansteckung zu Hause bleiben oder im Seniorenheim kaum Besuch empfangen können; Kinder, die ihre Spielkameraden am Nachmittag nicht treffen dürfen; Ärzte und Pflegepersonal am Limit ihrer Kräfte; Menschen, die um ihre Existenz bangen. Auch unser Gemeinde- und kulturelles Leben leidet: Videokonferenzen statt Begegnung bei Sitzungen; Musik- und Chorproben fallen aus; Restaurants sind geschlossen, Stammtisch und Kegeln verboten. Und genauso ergeht es uns auch im kirchlichen Bereich. Erstkommunionfeiern, Taufen und Hochzeiten mussten neu überlegt werden. Zum Gottesdienst ist nur eine begrenzte Anzahl Besucher zugelassen und singen dürfen wir auch nicht.

WIE SOLL ES DA WEIHNACHTEN WERDEN?

Und dennoch: Wir stehen wie in jedem Jahr am Beginn der Adventszeit, bereiten uns auf Weihnachten vor. Diese Zeit fällt nicht aus. Sie ist nur anders. Alles wird etwas leiser, kleiner, besinnlicher. Aber ist das wirklich so verkehrt? Oder ist das nicht genau das, wozu diese Zeit eigentlich da sein soll?

Die Vorweihnachtszeit ist immer auch eine Zeit der Hoffnung. Menschen sehnen sich gerade in dunkler Zeit nach Licht und Wärme. Sie zünden Kerzen an, schmücken ihre Häuser und Wohnungen mit Lichterketten und unsere Städte erstrahlen trotz Corona im weihnachtlichen Glanz. Es gibt diese vielfachen Lichter auch im übertragenen Sinne. Was ist da alles geschehen in den vergangenen Monaten! Wie viele Menschen haben sich tatkräftig engagiert, haben die kreativsten Ideen entwickelt, wie sie anderen Menschen helfen oder ihnen eine Freude machen und wie sie mit aller Kraft versuchen können, ihnen das Leben zu erleichtern. Das betrifft den privaten Bereich genauso wie unsere Politik und Wirtschaft. Ich bin froh und dankbar, in einem Staat wie Deutschland leben zu dürfen. An so vielen Stellen blitzen diese großen und kleinen Hoffungslichter auf. Wir müssen nur achtsam sein und sie wahrnehmen. Und wenn wir selbst anderen das Leben etwas heller machen, indem wir Solidarität und ein offenes Herz füreinander zeigen, dann geschieht Weihnachten – auch und gerade jetzt, in dieser schwierigen Zeit – und nicht nur am Hl. Abend.

VON GANZEM HERZEN WÜNSCHEN WIR IHNEN UND ALLEN, DIE IHNEN NAHE STEHEN, EINE HOFFUNGSVOLLE ADVENTSZEIT MIT VIELEN LICHTERFÜLLTEN AUGENBLICKEN UND EIN GESEGNETES, FROHES WEIHNACHTSFEST

Ihr Pfr. Dr. Andreas Krefft - Gaston Bindele - Gisela Schuhmann

JAHRESINFORMATIONEN

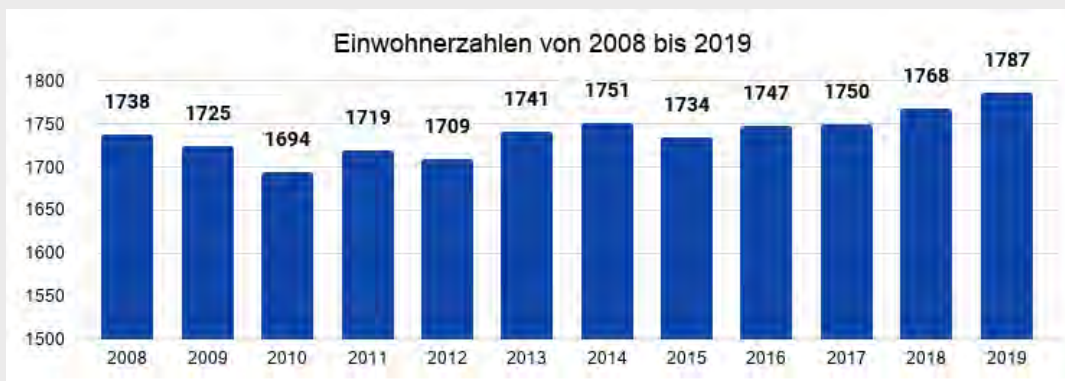
Liebe Mitbürgerinnen und Mitbürger,

aufgrund der anhaltenden Corona Pandemie fand in diesem Jahr leider keine Bürgerversammlung statt. Wir haben für euch die wichtigsten Informationen zusammengestellt.

AUS DEM EINWOHNERMELDEAMT

Einwohnerzahl in Burglauer (Stand 31.12.2019)

In Burglauer leben 1.787 Einwohner, von denen 1.721 Personen als Hauptwohnsitz und 66 Personen als Nebenwohnsitz gemeldet sind. Von den Einwohnerzahlen haben wir in Burglauer 91 Wegzüge und 95 Zuzüge.



Bevölkerungsentwicklung: Zunahme von 19 Personen

Geburten, Sterbefälle, Eheschließungen für das Jahr 2020

Im Jahr 2020 hatten wir 20 Geburten, 12 Eheschließungen und 9 Sterbefälle.

GEMEINDLICHE EINRICHTUNGEN

Friedhof – Bestattungen 2019

Im Jahr 2019 fanden auf dem Friedhof Burglauer 11 Bestattungen statt. Von diesen waren 5 Erdbestattungen und 6 Urnenbeisetzungen.

Aktuelle Situation der freien Grabflächen: Es stehen aktuell noch 8 Grabkammern zur Verfügung. (Stand: November 2020) Im Frühjahr werden Erweiterungen im letzten Viertel mit 24 Kammern erfolgen.

Kindergarten

Unser Kindergarten beherbergt insgesamt 93 Kinder. 31 davon sind unter drei Jahre alt. Vier Kinder sind aus anderen Gemeinden bei uns zu Gast.

Grundschule

Aktuell besuchen 78 Kinder unsere Grundschule. 57 stammen aus Burglauer und 20 aus Reichenbach. Zusätzlich haben wir noch einen Gastschüler.

weiter gehts auf der nächsten Seite →

VERKEHRSAMT

Geschwindigkeitsverstöße 2015 – 2020 (Stand 30.09.2020)

Straße	Verstöße 2015	Verstöße 2016	Verstöße 2017	Verstöße 2018	Verstöße 2019	Verstöße 2020
Reichenbacher Str.	110	81	91	107	63	15
Jahnstr.	52	44	36	30	28	14
Neustädter Str.	20	27	16	17	18	7
Bündstraße	-	-	-	-	6	-
Münnerstädter Str.	39	55	63	33	39	27
Niederlauerer Weg	0	0	13	32	81	62
Gesamt	221	207	219	219	235	125

(6 Messstunden im Monat)

BAUWESEN

Weitere Schritte zur Umsetzung des Integrierten Städtebaulichen Entwicklungskonzeptes (ISEK)

- Sanierungsgebiet „Ortskern Burglauer“ wurde mit Satzung vom 04.06.2019 festgelegt
- Erstellung einer Gestaltungsfibel durch Büro Wegner Stadtplanung, Fertigstellung bis voraussichtlich bis Frühjahr 2021
- Sanierungsberatung durch Architekturbüro RAUMPLAN3 seit Sommer 2020 möglich
- ggf. Einrichtung eines Kommunalen Förderprogrammes ab voraussichtlich Frühjahr 2021

NES-ALLIANZ

Beratungsgutscheine

Beratungsleistungen können nur außerhalb der vorhandenen Sanierungsgebiete in Anspruch genommen werden, solange folgende Bedingungen erfüllt sind:

- Baulücken müssen entweder im unbeplanten Innenbereich oder in einem Baugebiet, das vor mindestens 25 Jahren erschlossen wurde liegen
- Bei Umbau- und Sanierungsmaßnahmen muss das Gebäude leer stehen oder vom Leerstand bedroht sein und mindestens 40 Jahre alt sein

Bei der Förderung übernimmt die Regierung von Unterfranken 60% der Kosten, den Restbetrag trägt die jeweilige Kommune. (Laufzeit: 3 Jahre)

Die angebotenen Beratungen umfassen verschiedenste Fachthemen, wie zum Beispiel altersgerechter Umbau, energetische Sanierung sowie Instandsetzung ortsbildprägender und denkmalgeschützter Gebäude. Die Anzahl der Beratungsstunden ist abhängig von der Lage des Objekts und liegt im Schnitt zwischen 4 und 20 Stunden.

weiter gehts auf der nächsten Seite →

FINANZWESEN

Finanzhaushalt

Allein in den Bereichen Schulen und Kinderbetreuung setzt die Gemeinde jährliche Eigenmittel von rund 300.000 € ein – das sind nahezu 2.000 € pro Schul- / Kindergartenkind.

Für die Renovierung des Gastraumes in der Rudi-Erhard-Halle durch den VfB Burglauer gewährte die Gemeinde im Jahr 2020 einen Zuschuss von fast 27.000 €.

Auf Grund der aktuellen Entwicklungen sind die großen allgemeinen Einnahmen rückläufig – allein bei Gewerbesteuer und Einkommensteueranteil voraussichtlich rund 150.000 € weniger als 2019 (= -13 %). Nichtsdestotrotz können die Abgaben in der Gemeinde noch verhältnismäßig niedrig gehalten werden.

Mit einem Kubikmeterpreis für Wasserversorgung und Abwasserbeseitigung von zusammen 3,62 € (brutto – seit 01.01.2020) liegt Burglauer unter dem Durchschnittswert der VG-Gemeinden.

Auch die Hebesätze der Grundsteuer A und B (jeweils 370 von Hundert) befinden sich unter den Durchschnitten der Kommunen im Landkreis (386 bzw. 379 von Hundert).

Falls es Fragen zu den Informationen gibt, steht euch Bürgermeister Heinickel gerne zur Verfügung.

Lochner
Baudekoration GmbH



- Malen • Verputzen
- Trockenbau • Akustik
- Vollwärmeschutz
- Restaurieren
- Gerüstbau

Jörgentorgasse 1 • 97702 Münnerstadt

Tel. 09733 - 78 15 21 Fax 09733 - 78 15 22

E-mail: Lochner-Baudekoration-GmbH@t-online.de

Internet: www.lochner-baudekoration-gmbh.de

AKTUELLES AUS DEN GEMEINDERATSSITZUNGEN

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 20.08.2020

BESCHAFFUNG VON GESCHWINDIGKEITSDISPLAYS IM RAHMEN DER NES-ALLIANZ.



© „Geschwindigkeitsanzeige in der Neustädter Straße“ von Jörg Endres

Im Rahmen der NES-Allianz soll die Bauhofgemeinschaft BauGe Brend-Saale die mögliche Anschaffung von Geschwindigkeitsdisplays koordinieren. Vor diesem Hintergrund wurden verschiedene Angebotsvarianten angefordert.

Die Angebote unterscheiden sich lediglich in der Ausstattung der Geschwindigkeitsanzeige:

- **Variante 1** ist mit Anschluss an die Straßenbeleuchtung. (Standortgebunden an die Straßenbeleuchtung, Anschlussmöglichkeiten müssten noch installiert werden)
- **Variante 2** ist mit Akkupaket. (Je nach Verkehrsaufkommen reicht ein Akku bis zu 2 Wochen, dadurch keine Standortbindung an die Straßenbeleuchtung; sollte der Akku leer werden sind die aufgezeichneten Daten gesichert und gehen nicht verloren.)
- **Variante 3** ist mit Solarmodul. (Nahezu Standortunabhängig, schattige Standorte nur bedingt geeignet)

Der Gemeinderat beschloss die Anschaffung von zwei Geschwindigkeitsanzeigen gemäß dem Angebot Variante 2. Seit Oktober hängen die Geschwindigkeitsdisplays in Burglauer. Die Standorte wechseln alle drei bis vier Wochen.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 22.09.2020

BESCHAFFUNG EINES BODENREINIGUNGSGERÄTES FÜR DIE GEMEINDLICHEN LIEGENSCHAFTEN

Dem Gemeinderat wird die Abstimmung zur Beschaffung eines Bodenreinigungsgerätes für die gemeindlichen Liegenschaften angetragen. Neben dem primären Verwendungsbereich in der Schule könnten auch die Rudi-Erhard-Halle sowie das Rathaus damit effizienter gereinigt werden. Der Erste Bürgermeister hat hierzu in der Sitzung weitere Informationen gegeben. Der Gemeinderat beschloss, ein Bodenreinigungsgerät zu beschaffen.

weiter gehts auf der nächsten Seite →

BEKANNTGABEN AUS NICHTÖFFENTLICHEN SITZUNGEN

Anschaffung eines Salzstreuers für den gemeindlichen Winterdienst: Auftragsvergabe

Der Gemeinderat beschloss die Anschaffung eines neuen Salzstreuers der Marke Kugelmann Duplex 0,90 m³ - MCSS.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 06.10.2020

INNENENTWICKLUNG: VORSTELLUNG DES ENTWURFES DES GESTALTUNGSLEITFADENS UND BERATUNG

Vorstellung des Entwurfes des Gestaltungsleitfadens durch Frau Architektin und Stadtplanerin Klose vom Büro Wegner Stadtplanung aus Veitshöchheim. Der Gemeinderat beriet eingehend über den vorgestellten Entwurf des Gestaltungsleitfadens:

- Entwurf des Gestaltungsleitfadens
- Der räumliche Geltungsbereich des Gestaltungsleitfadens soll dem räumlichen Geltungsbereich des Sanierungsgebietes entsprechen

Es ist geplant, die endgültige Fassung des Gestaltungsleitfadens in einer der kommenden Sitzungen dem Gemeinderat der Gemeinde Burglauer zur Beschlussfassung vorzulegen.

GEMEINDERATSSITZUNG VOM 22.10.2020

VORSTELLUNG DER NEUEN GITTERBOXEN DER FREIWILLIGEN FEUERWEHR SOWIE PRÄSENTATION DES NOTFALLKONZEPTE

Die Freiwillige Feuerwehr Burglauer stellte dem Gemeinderat die neuen Gitterboxen für Hochwasser- und Starkregenereignisse vor und präsentierte das Notfallkonzept unter Beachtung des gemeindlichen Fuhrparks und der im Gemeindegebiet vorhandenen Einsatzmittel.

Die Gitterboxen sollen künftig bei Hochwasser- und Starkregenereignissen eingesetzt werden, um schnell mit einsatzrelevantem Material ausrücken zu können. In der Vergangenheit mussten die erforderlichen Gegenstände erst im Feuerwehrhaus gesucht werden, da diese aufgrund der Platzverhältnisse auf diverse Räumlichkeiten verteilt waren. Durch die bestückten Gitterboxen können die Einsatzkräfte die Materialien gezielt aufladen und so wesentlich schneller und ausrücken.



© „Neue Gitterboxen der FFW Burglauer“ von Philipp Endres



weiter gehts auf der nächsten Seite →

VORSTELLUNG DURCH DIE FIRMA OFFIZIUM NEXT GMBH - CORPORATE DESIGN

Im Zusammenhang mit der Neuerstellung der Interneseite der Gemeinde stellte sich die Grundsatzfrage, ob ein Corporate Design (eine gleichartige Gestaltung aller Produkte als einheitliches Erscheinungsbild) für die Gemeinde entwickelt werden soll. Der Wiedererkennungswert der einzelnen Gemeinde könnte dadurch erheblich gestärkt werden.

Ziel ist u. a. Aufmerksamkeit auf die Besonderheiten zu legen und ein Selbstverständnis für die Kommune zu entwickeln. Kommunen stehen im Wettbewerb um Bürger, Besucher und Investoren. Die Entwicklung eines Corporate Design kann die Wahrnehmung und Entwicklung der Gemeinde in eine positive Richtung lenken. Die Identifikation der Bürger

mit ihrer Gemeinde wird gestärkt und damit die Zukunftsfähigkeit des Ortes.

Diese Faktoren finden sich in den Prozessen und Zielsetzungen des ISEK wieder. Eine Förderung der Kosten für die Entwicklung eines Corporate Design über die Städtebauförderung ist grundsätzlich möglich.

Offizium next GmbH bietet der Gemeinde die Entwicklung eines Corporate Design als Dienstleistung an. Der Gemeinderat befürwortete die Entwicklung eines Corporate Design für die Gemeinde Burglauer. Die Verwaltung wurde beauftragt die Bedingungen für die Förderung mit der Regierung von Unterfranken abzuklären und die weiteren Schritte einzuleiten.

© Textbeitrag für das Gemeindeblatt „Aus dem Gemeinderat“ von Fr. Linda Beer - Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale



KINDER BRAUCHEN EIN ZUHAUSE

Das **Amt für Jugend und Familie** ist immer auf der Suche nach Familien, die sich vorstellen können **im Rahmen eines Pflegeverhältnisses ein Kind bei sich aufzunehmen**. Um sich über die **verschiedenen Formen von Pflegeverhältnissen** und die Voraussetzungen Pflegefamilie zu werden, zu informieren, können Sie sich jederzeit an den **Pflegekinderfachdienst des Landratsamtes Rhön-Grabfeld** wenden, um ein **unverbindliches Informationsgespräch** zu vereinbaren.

Telefon 09771 94-463

Miele

TRIFLEX

3in1 INNOVATION

SO FLEXIBEL.
SO SAUGSTARK. SO SCHNELL.

elektro müller

50 JAHRE UNTERSCHIED

97616 Salz · Tel. 09771 6162-0



BALLING

SEITH

GMBH&CO.KG



HOCHBAU

TIEFBAU

AUßENANLAGEN

97724 Burglauer

www.seith-balling.de



AKTUELLES AUS DEM RATHAUS

LÄNDLICH-DIGITAL-ATTRAKTIV! BREITBAND AUSBAU UND DIGITALISIERUNG

SCHNELLES INTERNET! WIE SIEHT DIE SITUATION BEI UNS IN DER GEMEINDE AUS?

Die Internet-Geschwindigkeit kann in Burglauer heute als "weit überdurchschnittlich" eingestuft werden. Die Versorgung der Haushalte und Gewerbebetriebe ist von der Entfernung zum nächsten Verteiler abhängig - und davon, welche Technik eingesetzt wird.

In Burglauer gibt es insgesamt vier Verteiler. Alle sind bereits mit dem schnellen Glasfasernetz verbunden. Von diesen Knotenpunkten aus erfolgt die Versorgung bis zum Gebäude ("letzte Meile") allerdings durch Kupferkabel. Diese Kupferkabel können auf relativ kurze Distanzen hohe Bandbreiten übertragen, jedoch nicht über längere Strecken. Deshalb gilt: Je weiter ein Gebäude vom Verteiler entfernt ist, desto niedriger wird die verfügbare Internetbandbreite. Glasfaserkabel vom Verteiler bis in das Gebäude wären in der Lage, große Bandbreiten über sehr lange Strecken zu übertragen. Diese Glasfaserverbindungen haben wir zum heutigen Stand noch nicht!

Andere Internet-Anbieter wie z. B. 1&1 nutzen im Ort die vorhandene Infrastruktur der Deutschen Telekom AG. Sie haben kein "eigenes Netz".

Viele Haushalte in Burglauer - vor allem im Innerort - besitzen zusätzlich einen Kabelanschluss der Vodafone Kabel Deutschland GmbH. Mit einem sogenannten Koaxialkabel könnten diese Haushalte bereits jetzt hohe Internet-Bandbreiten bis zu einem Gigabit pro Sekunde (1 Gbit/s) im Download nutzen.

Auf der Internetseite von Vodafone kann geprüft werden, welche maximale Bandbreite für den jeweiligen Kabelanschluss zur Verfügung steht.

WARUM BENÖTIGEN WIR DEN BREITBAND AUSBAU BZW. EINE SCHNELLE INTERNETANBINDUNG?

Die Digitalisierung wird weiter fortschreiten und in Zukunft eine immer größere Rolle spielen. Beispielsweise in den Bereichen der Telemedizin und des Online-Bürgerservices genauso wie bei "Smart Home" (vernetzte Haushalte). Wir nutzen das Internet nicht nur zur Informationsgewinnung und zum Versenden von E-Mails, sondern auch als Multimedia-Datenquelle - wie beim Streaming von Filmen und Serien auf dem Smart-TV.

Die Corona-Pandemie zeigt die Dringlichkeit: Durch die Schulschließungen hatten viele Schüler digitalen Unterricht zu Hause oder zumindest einen digitalen Austausch mit ihren Lehrern. Viele Arbeitnehmer arbeiten weiterhin im Homeoffice von zu Hause aus. In den letzten Jahren hat die Arbeit vom heimischen Schreibtisch aus generell stark zugenommen.

Der Breitbandausbau ist die Grundvoraussetzung für digitale Projekte, um die Daseinsvorsorge und die Lebensqualität vor Ort zu verbessern - vor allem im ländlichen Raum!

weiter gehts auf der nächsten Seite →



© »Ländlich, digital, attraktiv – Digitale Lösungsansätze für ländliche Räume« von Fraunhofer-Institut für Offene Kommunikationssysteme FOKUS

WER KÜMMERT SICH UM DEN BREITBANDAUSBAU?

Um den Breitbandausbau weiter voranzutreiben, wird die Gemeinde Burglauer durch den Landkreis Rhön-Grabfeld (Stabsstelle Kreisentwicklung) unterstützt, damit auch zukünftig eine schnelle Internetanbindung für alle Bürgerinnen und Bürger sowie Gewerbetreibenden gewährleistet werden kann. Im Rahmen der "Bayerischen Gigabitrichtlinie/BayGibitR" werden wir dazu ein Förderverfahren durchlaufen: Die Bestandsaufnahme im Gemeindegebiet ist bereits abgeschlossen. In diesem Förderschritt wurde unter anderem allen Grundstücken eine Hausnummer zugeordnet, die bisher noch keine hatten. Wie zum Beispiel dem Wasserpumpenhaus im Birkenweg.

Die förderfähigen Anschlüsse wurden gemäß der Bayerischen Gigabitrichtlinie ermittelt. Die sogenannte "Markterkundung" wurde als nächster Förderschritt am 23. September 2020 veröffentlicht. Damit hatten die Netzbetreiber, Infrastrukturihaber und Investoren die Gelegenheit, zum Ausbau Stellung zu nehmen. Weitere Informationen findet ihr auf der Internetseite von Burglauer unter dem Menüpunkt "Breitband-BayGibitR". Aktuell werden die Ergebnisse ausgewertet und aufbereitet. Ich gehe davon aus, dass wir im ersten Quartal 2021 im Gemeinderat über die Ergebnisse und weiteren Schritte beraten können.

DIGITALES RATHAUS UND DIGITALE SCHULE

Für den Glasfaseranschluss des Rathauses wurde bereits ein anderes Förderverfahren in Anspruch genommen. Das Glasfaserkabel vom Verteiler zum Rathaus wird voraussichtlich Anfang 2021 verlegt. Gleichzeitig erhält das Rathaus einen "Behördennetzanschluss", mit dem ein effizienteres Arbeiten ermöglicht wird.

Die Grundschule ist noch nicht am Glasfasernetz angebunden. Auch mit einer möglichen finanziellen Förderung wären die Kosten für die Gemeinde zu hoch gewesen. Durch das aktuell laufende Förderverfahren für den Breitbandausbau ergeben sich neue Möglichkeiten einer Anbindung an das Glasfasernetz, um die Schule kostengünstiger mit schnellem Internet zu versorgen.

Bei Fragen zu allen IT-technischen Themen wie z.B. dem Breitbandausbau, Digitale Schule und dem neuen Internetauftritt stehe ich euch gerne zur Verfügung!

Euer Carsten Voll, 2. Bürgermeister

TRAUPLATZ IN BURGLAUER



©"Trauplatz Start Bauphase" von Carsten Voll

Ab dem nächsten Frühjahr können sich Verliebte in Burglauer unter freiem Himmel das Jawort geben. Am Bachlauf des Reichenbachs entsteht zur Zeit der erste Outdoor-Trauplatz der Gemeinde. Zwischen Vogelgezwitscher und Bachgeplätscher können sich Braut und Bräutigam zukünftig im Grünen die Ringe anstecken. Vielen Dank an die Mitarbeiter unseres Bauhofes für die Gestaltung.

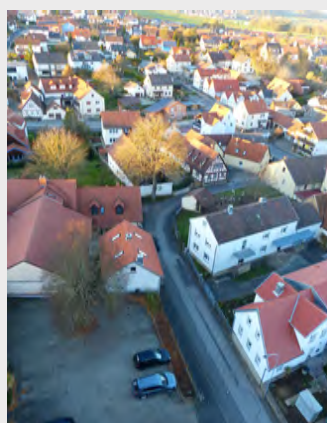
© Textbeitrag zum Thema "Trauplatz" von Marco Heinicke



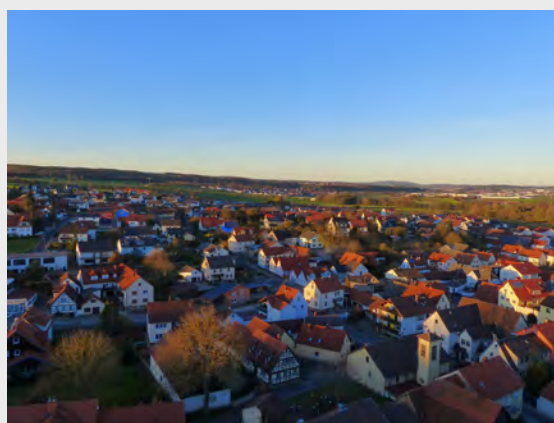
©"Trauplatz aktuelle Bauphase" von Jörg Endres

KIRCHTURMSANIERUNG

Die Arbeiten am Burgläurer Kirchturm gehen planmäßig voran. Wenn der Winter nicht zu streng ausfällt, sollten die Arbeiten im Frühjahr abgeschlossen sein. Solange wird das Baugerüst unser Dorfbild prägen. Unser Wetterhahn freut sich schon darauf, nach dem Baustellen-Trubel wieder in Ruhe die beste Aussicht auf Burglauer zu genießen - vom höchsten Arbeitsplatz der Gemeinde.



© „Bilder von oben - Aussicht vom Kirchturm I" von Juliana Nöth



© „Bilder von oben - Aussicht vom Kirchturm II" von Juliana Nöth



© „Kirchturm von Innen - unter der Abdeckung" von Juliana Nöth

© Textbeitrag zum Thema "Kirchturmsanierung" von Marco Heinicke

INFORMATION ÜBER DIE WASSERVERSORGUNG

Die Trinkwasserversorgung ist als Daseinsvorsorge eine überaus wichtige Pflichtaufgabe der Gemeinde. Zur Sicherstellung dieser Pflichtaufgabe verfügt die Gemeinde Burglauer über zwei Trinkwassertiefbrunnen. Die Brunnen wurden Anfang der 90er Jahre erschlossen. Im Rahmen der regelmäßig durchgeführten Brunnenregenerierung wurde festgestellt, dass die beiden Brunnen bereits 50% ihrer ehemaligen Leistungsfähigkeit verloren haben. Die verbleibende Schüttung der Brunnen ist zur Sicherstellung der Wasserversorgung zum jetzigen Zeitpunkt jedoch noch ausreichend. Die Wasserversorgung ist somit aktuell gesichert.

Aufgrund der allgemein bekannten Problematik des Klimawandels und den damit verbundenen immer länger werdenden Trockenphasen - Unterfranken gehört zu den niederschlagsärmsten Gebieten in Bayern - überlegt die Gemeinde alternative Möglichkeiten zur langfristigen Sicherstellung der Wasserversorgung. Nachdem sich die damalige Erschließung der jetzt genutzten Grundwasservorkommen sehr schwierig gestaltete, ist davon auszugehen, dass ein weiteres schützbares Grundwasservorkommen auf Gemeindegebiet in

ausreichender Menge und Qualität, wenn überhaupt, nur sehr schwierig erschlossen werden könnte.

Es bestehen deshalb Überlegungen die Wasserversorgung im Rahmen einer interkommunalen Zusammenarbeit mit der Gemeinde Strahlungen langfristig sicherzustellen. Erste grundsätzliche Gespräche wurden dazu geführt. Ziel der Gemeinde Burglauer ist dabei nicht die eigene Trinkwasserförderung aufzugeben, sondern lediglich durch einen zusätzlichen Fremdbezug zu entlasten.

Die Gemeinde Strahlungen verfügt, soweit aktuell bekannt, über ausreichend leistungsfähige Brunnen. Die Brunnen befinden sich in unmittelbarer Nähe der Gemarkungsgrenze zu Burglauer im Gemarkungsbereich „Rabust“. Die Anbindung an die Strahlunger Brunnen könnte durch eine ca. 2,5 km lange Wasserleitung erfolgen. Die Gemeinde Burglauer hat das Ingenieurbüro Alka aus Haßfurt mit der Grundlagenermittlung und einer sich daran anschließenden Machbarkeitsstudie beauftragt. Erste Ergebnisse dazu werden im Frühjahr nächsten Jahres erwartet. Sobald diese vorliegen und bewertet sind, wird die Bevölkerung über die nächsten Schritte informiert.

© Textbeitrag „Bürgerinformation zur Wasserversorgung der Gemeinde Burglauer“ von Hr. Timo Schmitt - Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale

PACHTEN VON KLEINGÄRTEN, WIESEN ODER WALDSTÜCKEN

Wer aus der Gemeinde hat Flächen, die er nicht mehr bewirtschaftet? Regelmäßig gehen im Rathaus Anfragen nach Pachtmöglichkeiten für Kleingärten, Wiesen und Waldstücken ein. Die Gemeinde Burglauer kann selbst keine Flächen anbieten, vermittelt aber gerne.

Interessierte melden sich im Rathaus: Tel. 09733/1243.

© Textbeitrag zum Thema "Pachten von Kleingärten, Wiesen oder Waldstücken" von Marco Heinicke

EXPERTENWORKSHOP „ÄLTER WERDEN IN BURGLAUER“

Am 19.10. fand in der Rudi-Erhard-Halle eine Expertenrunde zum Thema „Älter werden in Burglauer“ statt. Hintergrund der Veranstaltung ist der Aufbau eines Quartiersmanagements in der Gemeinde. (Weitere Informationen über das Quartiersmanagement befinden sich in der 1. Ausgabe des Gemeindeblattes Burglauer - September 2020) Ein Baustein zur Entwicklung eines Quartierskonzepts ist gemeinsam mit den Expert*innen in der Gemeinde die Bedarfe in der Seniorenarbeit zu identifizieren und neue Projektideen zu sammeln.

Insgesamt konnte der Bürgermeister, Herr Heinickel, zu der Veranstaltung rund 25 Expert*innen aus der Gemeinde begrüßen. Von der Fachstelle Senioren und Menschen mit Behinderung vom Landratsamt

Rhön-Grabfeld war Frau Nürnberger anwesend, die in Kürze die Fachstelle vorstellte. Die Moderation der Veranstaltung übernahm die „Koordinationsstelle – Wohnen im Alter“, vertreten durch Frau Preuß und Herrn Bauch. Nach einer Einführung durch die Koordinationsstelle und der Erläuterung der Ziele der Veranstaltung wurde mit den Expert*innen aus Burglauer über die Themenfelder „Wohnen und Grundversorgung“, „Beratung und soziale Netzwerke“ sowie „Ortsnahe Pflege und Unterstützung“ diskutiert.

Der zweite Workshop „Bürgerwerkstatt“ am 09. November 2020 konnte leider aus gegebenen Anlass nicht stattfinden - ein Nachholtermin wird noch bestimmt. Wir informieren euch sobald wie möglich über einen Ersatztermin.

© Textbeitrag zum Thema „Expertenworkshop“ von Frau Preuß, „Koordinationsstelle - Wohnen im Alter“ des Bayerischen Staatsministeriums

FRAUEN-AKTIONSKREIS

Gemeinsam kreativ und aktiv sein - das können Burggläuerer Frauen im nächsten Jahr in einem neuen Aktionskreis. Die Gemeinde Burglauer ruft einen "Frauen-Aktionskreis" ins Leben - speziell für die Damen des Dorfes. Ob jung oder jung geblieben - Frauen jeglichen Alters sind angesprochen. Dies und noch viel mehr ist geplant:

- regelmäßige Lauf- / Wandergruppe
- häkeln, stricken, kochen
- Dekoration im Dorf (wie z.B. der Adventskranz)
- gemeinsame Fahrradtouren (auch E-Bike)
- gemeinsame Tagesausflüge
- anderen Mitbürger helfen

Worauf habt ihr Lust?

Wir freuen uns darauf, mit euch den neuen "Treff" mit Leben zu füllen und gemeinsam zu gestalten. Auf eine gute Zeit miteinander! Noch mehr Informationen gibt es bei Verena Voll (Tel.: 09733/780 111) und im Rathaus (Tel.: 09733/12 43). Wir halten euch auf dem Laufenden.

© Textbeitrag zum Thema "Frauen-Aktionskreis" von Marco Heinickel

**So einzigartig wie der Mensch
ist auch sein Abschied.**

Wir geben Ihrer Trauer Raum und Zeit.

Der letzte Weg in guten Händen.

Suckfüll

BESTATTUNGEN

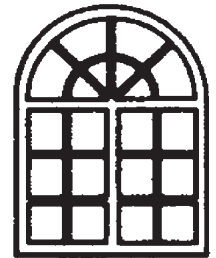
09771 - 61 500

Gartenstraße 5 - 97618 Niederlauer - www.bestattungen-suckfuell.de

... weil Preis und Leistung stimmen!

Holz- u. Kunststoff-Fenster • Haus- u. Zimmer-Türen

*... ob Altbau oder
Neubau, wir haben für
jedes Haus passende
Fenster und Türen*



**Hartmut
Then**

Tel. 0 97 33 / 38 86

Fax 0 97 33 / 47 82

Münnerstädter Str. 32 – 34

www.hartmut-then.de

97724 Burglauer

AKTUELLES AUS DER VG



Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale

Telefon: 09771 / 6160-0

Mail: mail@bad-neustadt-vgem.de

Internet: www.bad-neustadt-vgem.de

Öffnungszeiten:

Montag bis Freitag	08:00 – 12:30 Uhr
Dienstag	14:00 – 16:30 Uhr
Donnerstag	14:00 – 17:30 Uhr

Die durchgehenden Öffnungszeiten des Bürgerbüros können **bis auf Weiteres leider nicht angeboten werden.**

- Terminvereinbarung erforderlich -

Wir bitten Sie vor Ihrem Besuch einen Termin zu vereinbaren.

Termine können Sie unter der Telefonnummer 09771 / 6160-0 oder direkt mit Ihrem Sachbearbeiter vereinbaren.

- Mund-Nasen-Bedeckung -

Aufgrund der **Maskenpflicht** bitten wir Sie, bei Ihrem Besuch in der Verwaltungsgemeinschaft **eine Mund-Nasen-Bedeckung zu tragen.**

DIE VERWALTUNG WIRD DIGITAL

BEHÖRDENGÄNGE LEICHTGEMACHT

DAS BÜRGERKONTO, DIE BAYERNID, DAS BÜRGERSERVICEPORTAL

Behördengänge sollen zunehmend digitalisiert abgewickelt werden. Dazu hat der Freistaat Bayern das BayernPortal als Plattform eingerichtet. Über dieses Portal – www.freistaat.bayern.de - kann - jeder Bürger, jede Bürgerin – Verwaltungsprozesse online abwickeln, Informationen einholen oder Anträge bei einer Behörde stellen. Für die Bürgerinnen und Bürger der Verwaltungsgemeinschaft gibt es über die Webseite der VG als Alternative den direkten Weg zum Bürgerserviceportal. Unter der Rubrik Bürgerserviceportal - www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt - sind die verfügbaren Onlinedienste zu finden, z. B. kann darüber eine Meldebescheinigung online beantragt werden.

WAS BRAUCHE ICH UND WAS IST AKTUELL MÖGLICH?

Die BayernID – www.freistaat.bayern.de

Die BayernID ist Ihre elektronische Identität und Ihr Servicekonto. Sie ist Grundlage für die sichere digitale Kommunikation mit der Verwaltung in Bayern. Mit der BayernID melden Sie sich bei staatlichen oder kommunalen Online-Diensten an. Mit Ihrem Einverständnis werden, die im Servicekonto gespeicherten Daten an die Online-Dienste übertragen. Sie ersparen sich so doppelte Eingaben. Wenn Sie Online-Dienste nutzen, können Sie mit dem Postfach Ihrer BayernID Nachrichten von Behörden, z. B. von der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale, empfangen. Die Registrierung für die BayernID ist kostenfrei. Die BayernID ist Ihr digitales Bürgerkonto.

weiter gehts auf der nächsten Seite →

Das Bürgerservice-Portal – www.buergerserviceportal.de/bayern/vgbadneustadt

Im Rahmen des Bürgerservice-Portals haben Sie die Möglichkeit, Anträge an die Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale online zu erfassen und direkt an das Bürgerbüro zur weiteren Bearbeitung weiterzuleiten. Klicken Sie hierfür auf der Internetseite unserer Verwaltungsgemeinschaft unter Bürgerservice-Portal in der linken Navigationsleiste auf den jeweiligen Dienst, den Sie in Anspruch nehmen möchten. Um diesen erfüllen zu können, müssen Sie sich mit Ihrer qualifizierten Signatur (= Personalausweis mit Online-Ausweisfunktion, zzgl. Kartenlesegerät oder Smartphone mit AusweisApp2 oder Benutzername und Passwort) anmelden. Das Bürgerservice-Portal ist Ihr Onlinezugang zu uns in die Verwaltung.

Beispiele – Ein kleiner Einblick in unsere Verwaltung

Wenn Sie eine Meldebescheinigung oder ein Führungszeugnis benötigen, können Sie dies über unser Bürgerservice-Portal beantragen. Diese und aktuell weitere sieben Onlinedienstleistungen stehen Ihnen zur Verfügung – weitere folgen in naher Zukunft.

Wenn Sie Fragen zur Benutzung des Bürgerservice-Portals haben oder Hilfe beim Ausfüllen der Formulare benötigen, kontaktieren Sie uns unter: buengerbuero@bad-neustadt-vgem.de – wir helfen Ihnen gerne weiter.

© Textbeitrag „Die Verwaltung wird digital“ von Fr. Linda Beer - Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale

RENTEN UND SOZIALES

DIESE FREIBETRÄGE GELTEN FÜR WITWEN UND WITWER

Ab dem 1. Juli eines Jahres dürfen Hinterbliebene neben dem Bezug ihrer Rente in der Regel mehr Geld hinzuverdienen – auch 2020. Seit dem 1. Juli haben sich die Freibetragsgrenzen bei Hinterbliebenenrenten auch in diesem Jahr wieder geändert. Neben ihrer Witwen- oder Witwerrente können Frauen und Männer von verstorbenen Ehepartnern und eingetragenen Lebenspartnern sowie Bezieher von Erziehungsrenten mehr hinzuverdienen.

Der Freibetrag für Einkünfte wurde im Westen auf 902,62 Euro erhöht, in den neuen Ländern auf 877,27 Euro. Pro waisenrentenberechtigtem Kind erhöht sich der Freibetrag zusätzlich um 191,46 Euro (West) und um 186,09 Euro (Ost).

Anzurechnende Einkünfte sind beispielsweise Arbeitsentgelt, Einkommen aus selbständiger Tätigkeit, die eigene Rente und Sozialleistungen. Vom Bruttoeinkommen werden gesetzlich festgelegte

Pauschalbeträge abgezogen. Daraus ergibt sich ein fiktiver Nettobetrag. Ist dieser höher als der Freibetrag, wird die Differenz zu 40 Prozent auf die Hinterbliebenenrente angerechnet. Die Deutsche Rentenversicherung weist darauf hin, dass jede Beschäftigungsaufnahme oder Änderung in den Einkünften umgehend mitgeteilt werden muss. Auf Waisenrenten werden seit dem 1. Juli 2015 generell keine Einkünfte mehr angerechnet. Die Bürgerinnen und Bürger der Mitgliedsgemeinden der Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a. d. Saale können sich auch in allen weiteren Angelegenheiten der Rentenversicherung, z. B. Rentenantragstellung, Kontenklärung, Besprechung sonstiger Rentenangelegenheiten an das Renten und Sozialamt der VG wenden.

Termine können unter Tel. (09771) 6160-14 oder – 13 mit Herrn Büttner bzw. Frau Deuerling vereinbart werden.

© Textbeitrag „Renten und Soziales“ von Hr. Jürgen Büttner - Verwaltungsgemeinschaft Bad Neustadt a.d. Saale

IMPRESSIONEN

AUS DEN VERGANGENEN WOCHEN

SERENADE

AM 20.09.2020



© Lauertaler Musikanten

KIRMES

AM 17.10.2020



© Kirmesgesellschaft Burglauer

SANKT MARTIN

AM 13.11.2020



© Bilder vom Martinszug - Philipp Endres



VOLKSTRAUERTAG

AM 15.11.2020



© Bilder vom Volkstrauertag - Philipp Endres

VERANSTALTUNGEN & TERMINE

DEZEMBER 2020

LICHTBLICK IM ADVENT

der Pfarrgemeinde Burglauer
im Freien auf dem Dorfplatz in Burglauer

am 29.11.2020 um 17:00 Uhr

am 06.12.2020 um 17:00 Uhr

am 13.12.2020 um 17:00 Uhr

am 20.12.2020 um 17:00 Uhr



NIKOLAUS FÜR SENIOREN



© "Nikolaus für Senioren - 1990" von Mathias Mangold

Im Dezember 1990 hat die Heimatverein - Kirmesgesellschaft Burglauer begonnen, alle Senioren im Ort mit einem kleinen Spruch und einen Päckchen zu beschenken. Waren es beim ersten Mal noch 24 Senioren, so sind es im Jahr 2020 bereits 112, die mit zwei Pferdekutschen, sechs Nikoläusen und ihren Knecht Ruprechten besucht werden. Es besteht also eine gesunde Luft in Burglauer. Hoffen wir, dass uns Corona hier keinen Strich durch die Rechnung macht.



© "Nikolaus für Senioren - aktuell" von Mathias Mangold



© Textbeitrag zum Thema "Nikolaus für Senioren" von Mathias Mangold

Leider sind für die kommenden Monate Januar bis März aufgrund der aktuellen Situation keine Veranstaltungen geplant. In der 3. Ausgabe im März 2021 werden wir dann hoffentlich wieder neue Veranstaltungen und Termine bekannt geben können.

D I E G E M E I N D E
B U R G L A U E R



l ä d t e i n z u m

Christbaumverkauf

WANN?

Am Samstag, 12. Dezember von 13.00 – 15.00 Uhr

WO?

Auf dem Dorfplatz in Burglauer

NEUER LIEFERANT AUS DEM SPESSART
bekannt von den Großwenkheimer Sternstunden

VERKAUF VON NORDMANNTANNEN
in verschiedenen Größen

VERKAUF VON WEIHNACHTLICHEN ARTIKELN
von „Natürlich schön -
weihnachtliche Kränze, Deko und
Geschenkartikel aus Burglauer“

Für die passende Verpflegung ist gesorgt.
Glühwein und Bratwurst - abhängig von der aktuellen Situation

Wir freuen uns auf euch!
GEMEINDE BURGLAUER

Sternstunden 
WIR HELFEN KINDERN

DER ERLÖS DES NACHMITTAGES GEHT AN STERN-
STUNDEN, DIE BENEFIZAKTION DES BAYERISCHEN
RUNDFUNKS.

ES GELTEN DIE DERZEITIGEN HYGIENE- UND ABSTANDSREGELN.



Reiter Bedachungen

GmbH & Co. KG

- Steildächer
- Flachdächer
- Spenglerarbeiten
- Dachbegrünung
- Dachfenster
- Holzarbeiten
- Balkon-Sanierung
- Terrassen-Sanierung

Reiter Bedachungen
GmbH & Co. KG
Neunäcker 4
97724 Burglauer

tel. 09733 / 78 72 637
fax. 09733 / 78 72 636
mail. info@reiter-bedachungen.de
web. bedachungen-reiter-muennerstadt.de

*"egal ob steil, egal ob flach,
der Reiter deckt euch jedes Dach!"*




Naturheilpraxis
für Physiotherapie
Daniel Bötsch
Physiotherapeut (Bachelor of Science)
Manualtherapeut IFAMT
Heilpraktiker für Physiotherapie

„Ich kann Patienten ohne Rezept sofort behandeln.
Kein vorheriger Arztbesuch erforderlich!“

Zur Anwendung kommen Untersuchungs- und Behandlungstechniken, deren Wirksamkeit wissenschaftlich belegt ist. Keine „Jahrmart - Tests“ - keine „Hokuspokus - Techniken“.

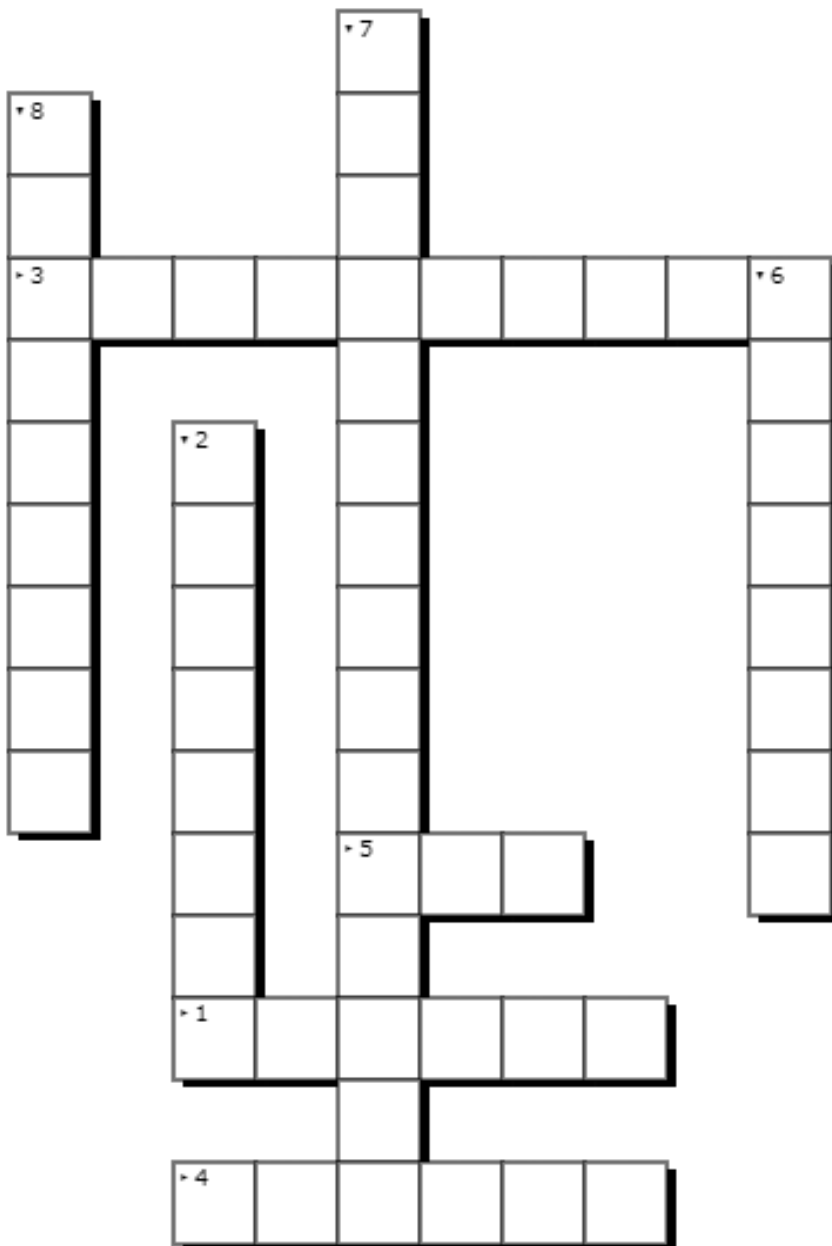
Naturheilpraxis für Physiotherapie Daniel Bötsch, B. Sc.
Ringstraße 9 | 97724 Burglauer | Mobil: 0175 1594298
daniel-boetsch@t-online.de | www.boetsch-physio.de



KINDER KREUZWORTRÄTSEL

Ein kleines Winter-Kreuzworträtsel.

Lest die Fragen und tragt in den entsprechenden Feldern euer Lösungswort ein.



1. Wie heißt das Rentier mit der roten Nase?

2. In diesem Monat feiern wir Weihnachten.

3. Bei Schnee baut man mich - bevorzugt mit einer Karotte als Nase.

4. Was zündet man am 1. bis 4. Advent an? (Mehrzahl)

5. Wer hilft dem Weihnachtsmann?



6. Wer kommt am 06.12. zu Besuch?

7. Die Kinder machen jeden Tag im Dezember eines von 24 Türchen auf.

8. Was findet man an Heiligabend unter dem Baum? (Mehrzahl)



Ihr wollt wissen ob ihr alles richtig eingetragen habt? Dann schaut auf die vorletzte Seite, hier findet ihr die Lösungen.

V i e l S p a ß !

Tschüss Miete. HALLO EIGENHEIM!

Investieren Sie Ihre Miete jetzt besser ins eigene Wohnglück!

- Mit günstigen Zinsen und leistbaren Raten
- Mit attraktiven Finanzierungszuschüssen* vom Staat: Baukündigung, Klimaschutzpaket², Wohn-Riester

* Bei Berechtigung. Es gelten die jeweiligen Voraussetzungen. - § 335 ff. BGB; Gehalt zur Umsetzung des Klimaschutzprogramms 2030 im Eink. rechtl.

Angebot hier. Ihr Heimatexperte von Schwäbisch Hall zeigt Ihnen wie's geht.
www.halloeigenheim.de

Ihr Heimatexperte
Mathias Mangold
Reichenbacher Str. 10
97724 Burglauer
Tel. 09733 7877999
Tel. 01522 2686235
mathias.mangold@schwaebisch-hall.de



 Genossenschaftliche FinanzGruppe
Volksbanken Raiffeisenbanken

Schwäbisch Hall
Just what you need. Almost like home. 

Euer Fotostudio in Burglauer seit 2009



Infos und News:
www.foto-hild.de



Hild
FOTOGRAFIE
·Studio·

Folge uns:
  [fotostudio_hild](https://www.instagram.com/fotostudio_hild)



„HEISSA, DANN IST WEIHNACHTSTAG!“

Christbaum, Besinnlichkeit, Familie, Plätzchen, Stollen, Kerzenlicht, Geschenke und verschneite Landschaften: Das ist es, was die meisten Menschen heutzutage mit Weihnachten verbinden. Eine romantische Vorstellung der modernen Zeit? Wie haben die Leute eigentlich früher Weihnachten

gefeiert - während der Kriegsjahre und in den entbehrungsreichen Jahren danach? Ich habe Burgläurer gefragt, die in den 1930er und 40er Jahren Kinder waren. Manche ihrer Antworten haben mich überrascht.

Margareta Dinkel (88):

„Zur damaligen Zeit war unser Weihnachtsbaum nicht so groß wie heute. Als Ständer haben wir immer eine große Futterrübe verwendet. Die gab noch lange Feuchtigkeit an den Baum ab, und er blieb länger frisch. Als wir schon lange selbst keine Rüben mehr anbauten, habe ich mir immer noch eine bei Bekannten geholt. Sie wurde in Papier eingewickelt und auf einen Teller oder in eine Schüssel gestellt. Am Baum hingen Kugeln und vor allem Lametta. Der Baum musste immer richtig funkeln. Das war sehr wichtig für uns. Außerdem waren da natürlich noch Kerzen. Aber nicht die normalen glatten, sondern gedrehte. Aufgestellt war der Baum in der Stube. Dort stand auch ein langer Tisch. Auf dem lagen die Geschenke und die Süßigkeiten - wie zum Beispiel Eukalyptusbonbons. Ich kann mich noch gut an ein Weihnachtsfest in meiner Kindheit erinnern: Da war eine große Tasse, auf der war geschrieben: 'Die Tasse war dir stets zu klein, wird diese jetzt genügend



Diese Ansichtskarte aus der zweiten Hälfte der 1950er Jahre, zeigt die Gastwirtschaft „Kaufmann“ von hinten. Das lange, flache Gebäude ist die ehemalige Kegelbahn. Die Karte wurde speziell für „Edmund Zufuß Bäckerei und Kolonialwaren“ angefertigt.

Foto: Klaus Dieter Guhling, Müñnerstadt

sein?'. Meine Brüder bekamen in diesem Jahr farbig angestrichene Blechtrompeten.

In der Nachkriegszeit kamen im Dezember oft Spielzeugmacher aus Thüringen nach Burgläurer. Das waren Leute aus der Stadt, die auf dem Land ihre Ware gegen Lebensmittel getauscht haben. Meist gegen Mehl, Speck oder einfach Fett. Sie sagten immer: 'Die Kartoffeln wachsen uns schon zum Hals heraus.' In einem Jahr bekam ich eine große Puppe geschenkt. Die

hatte sogar Gelenke. Meine Mutter hatte mir noch Söckchen für sie gestrickt. Das war schon etwas sehr Besonderes. Normalerweise bekam man vielleicht eine selbstgemachte Strickweste oder etwas ähnliches.

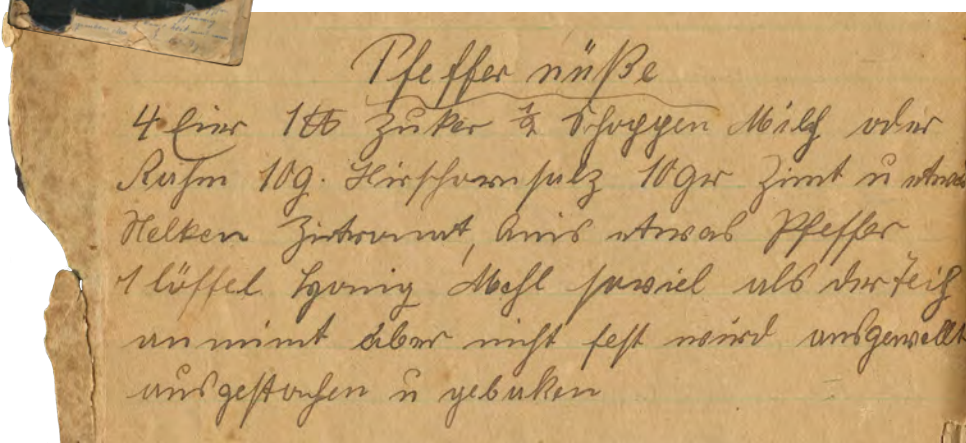
Meine Geschwister und ich waren immer sehr scharf auf Süßes. Wenn wir noch von dem Speck oder der Wurst übrig hatten, hat ihn unsere Mutter oft gegen Lebensmittelmarken für Zucker eingetauscht."

PLÄTZCHENDUFT LIEGT IN DER LUFT

Im Frühjahr 1920 besuchte die damals 26-jährige Anna Then (verh. Mangold) einen sechswöchigen Koch- und Backkurs in der Marien-Anstalt in Münnerstadt. Sämtliche Rezepte hielt sie in ihrem schwarzen Kochbuch fest. Anna wurde am 27. September 1893 in Burglauer geboren. Als sie zwei Jahre alt war kaufte ihr Vater Vitus Then die Hühbergsmühle. Dort lebte die Familie ab etwa 1901. Anna zog später mit ihrem Mann Wilhelm (geb. in Münnerstadt) nach Würzburg.



© Foto: Jörg Endres, Burglauer



© „Kochbuch“ von Theresia Frank

Pfeffernüsse

4 Eier
1 Pfund Zucker
1/2 Schoppen Milch oder Rahm
10g Hirschhornsalz
10g Zimt
etwas Nelken, Zitronat, Anis & Pfeffer
1 Löffel Honig
"Mehl soviel als Ihr Teig annimmt
aber nicht fest wird. Ausgerollt,
ausgestochen und gebacken."

Anmerkung: Historisch betrug das Pfund 560g. Heute sind es nur noch 500g. Wieviel hier gemeint ist, kann man nicht mit Bestimmtheit sagen, aber was macht schon etwas mehr Zucker in einem Plätzchen aus. „Schoppen“, ein altes Maß für Flüssigkeiten, entspricht heute 0,267 Liter.

Sieglinde Hochgesang (82)

„An unserem Weihnachtsbaum hingen immer selbstgebackene Leckereien und Kugeln. Eine Christbaumspitze hatte er auch. Der Baum stand in der Stube, genauso wie die Betten, weil das Zimmer als einziges geheizt wurde. Meine Mutter erzählte mir mal, dass sie mit meinem Opa in der Stube saß und den Weihnachtsbaum bewunderte. Das muss so in den 1920er Jahren gewesen sein. Sein Bett stand sehr nahe am Baum. Da meinte er wohl zu ihr: 'Komm wir schlagen jetzt schwungvoll meine

Bettdecke auf, und alles was dabei vom Baum fällt, essen wir.'

Ich erinnere mich noch gut an einen Heiligabend kurz nach Kriegsende. Mein Vater war noch in Gefangenschaft. Er kam erst 1947 heim. Mein Onkel Ludwig war gelernter Schreiner. Als Weihnachtsgeschenk hat er für meinen jüngeren Bruder Waldemar einen kleinen Bollerwagen gebastelt. Der war blau angemalt. Spielzeuge gab es zu der Zeit ja nicht. Ich habe damals einen selbstgemachten Puppenwagen von ihm bekommen.“

Burgläurerin (Anonym)

„Einen Christbaum gab es bei uns immer - auch während der Kriegsjahre. Geschmückt war er mit Kugeln und Kerzen. In einem Jahr habe ich mal eine Puppe geschenkt bekommen. Mit der durfte ich ungefähr bis 'Heilige Drei Könige' spielen. Dann kam die Puppe wieder weg. Im nächsten Jahr habe ich sie dann wieder für ein paar Tage bekommen.“



© „Heissa, dann ist Weihnachten“ von Jörg Endres

wir liefern Ihr



**Reparaturen
aller
Art**



Traumauto

Lieferung verschiedener Hersteller
- von Audi bis VW -
Ihr Mehrmarkencenter in Burglauer
Günstige Finanzierung

ad AUTO DIENST **BIEBERICH**



Norbert Bieberich
Neustädter Str. 23 - 97724 Burglauer
Tel.: 09733/1521 - Fax: 09733/4522
www.bieberich.de



nah & gut
Partner der EDEKA



Kraus Peter
Münnerstädter Straße 10
97724 Burglauer
Tel. 09733/9361



VERSCHIEDENES

HINWEIS ZU GRENZSTEINEN für Grundstückseigentümer und Landwirte

Es kommt in letzter Zeit immer häufiger vor, dass Grenzsteine überbaut wurden und im Flur Grenzsteine beschädigt oder entfernt wurden. Daher ist die Gemeinde gezwungen häufiger Kontrollgänge durch die Feldgeschworenen zu veranlassen.

Hier ein Auszug des Abmarkungsgesetzes:

Art. 9 Schutz der Grenzzeichen

Die Eigentümer und die Nutzungsberechtigten von Grundstücken haben dafür zu sorgen, dass die nach den Vorschriften dieses Gesetzes oder nach früheren Vorschriften angebrachten Grenzzeichen erhalten und erkennbar bleiben. Der Verlust oder die Beschädigung von Grenzzeichen sind der Gemeinde oder dem Obmann der Feldgeschworenen anzuzeigen.

Art. 22 Ordnungswidrigkeiten

Soweit die Tat nicht nach anderen Vorschriften mit Strafe bedroht ist, kann mit Geldbuße belegt werden, wer unbefugt

1. eine Abmarkung vornimmt,
2. Grenzzeichen und andere Merkmale, die zur Bezeichnung der Grundstücksgrenzen von den hierzu befugten Behörden oder Personen angebracht worden sind, entfernt, (wegnimmt), verrückt, vernichtet, beschädigt oder unkenntlich macht.

© Textbeitrag zum Thema „Hinweis zu Grenzsteinen für Eigentümer und Landwirte“ von Jürgen Back

„BURGLAUER ON ICE“ - EISFLÄCHE -



Schärft die Kufen!
"Burglauer on Ice" geht in die nächste Runde: Die Bauhof-Mitarbeiter präparieren gerade die Eislauf-Fläche für die nächste Saison. Am Ortseingang nahe der Höhbergsmühle soll sich das Wasser anstauen und gefrieren. Wir drücken alle die Daumen, dass es für unseren Schlittschuh-Spaß kalt genug wird.

© Markierung Eisfläche in Burglauer - siehe roten Punkt

© Textbeitrag zum Thema "Eisfläche in Burglauer" von Marco Heinickel

RÄUM- UND STREUPFLICHT

Die Gemeinde Burglauer möchte alle Grundstückseigentümer, in Anbetracht des bevorstehenden Winters, auf die Sicherungs- bzw. Räum- und Streupflicht für die öffentlichen Gehwege hinweisen.

Wer ist verpflichtet zu räumen?

Alle Eigentümer von bebauten und unbebauten Grundstücken, die innerhalb der geschlossenen Ortslage an öffentliche, bzw. beschränkt-öffentliche Straßen, Wege und Plätze angrenzen oder über sie erschlossen werden, und die zur Nutzung dinglich Berechtigten (z. B. Mieter) sind verpflichtet, ohne besondere Aufforderung, die an ihre Grundstücke angrenzenden Gehwege oder Gehbahnen bei Schnee und Eisglätte auf eigene Kosten in einem sicheren Zustand zu halten. Diese Verpflichtung gilt ebenso für Eigentümer von sogenannten Hinterliegergrundstücken, die zwar nicht direkt an eine öffentliche Straße angrenzen, aber über sie erschlossen sind, beispielsweise über Privatweg oder Geh- und Fahrrecht.

Was ist zu räumen?

Zu räumen sind die Gehwege vor dem Grundstück auf dessen gesamter Straßenfrontlänge. Grenzt das Grundstück an mehrere öffentliche Straßen, so umfasst die Räum- und Streupflicht die Gehwege jeder der angrenzenden oder erschließenden Straßen. Ist beidseitig kein Bürgersteig vorhanden, so ist am Rand der Fahrbahn eine Gehwegfläche von ca. 1 m Breite zu räumen.

In welcher Zeit ist zu räumen?

Die Vorder- und Hinterlieger haben die Sicherungsfläche an Werktagen ab 7.00 Uhr und an Sonn- und gesetzlichen Feiertagen ab 8.00 Uhr

von Schnee zu räumen und bei Schnee-, Reif- oder Eisglätte zu streuen und ggf. das Eis zu beseitigen, soweit dies ohne Beschädigung des Weges möglich ist. Diese Sicherungsmaßnahmen sind bis 20.00 Uhr so oft zu wiederholen, wie es zur Verhütung von Gefahren für Leben, Gesundheit, Eigentum oder Besitz erforderlich ist.

Welches Streugut ist zu verwenden?

Bei Glätte sind nachhaltig abstumpfende Mittel, z. B. Splitt oder Sand zu verwenden. Das Streuen von Tausalz ist zugelassen, sollte jedoch aus Umwelt- und Tierschutzgründen auf das unumgängliche Maß beschränkt werden.

Wohin mit dem Räumgut?

Der geräumte Schnee oder die Eisreste sind neben der Gehbahn so zu lagern, dass der Verkehr nicht gefährdet oder erschwert wird. Abflussrinnen, Hydranten, Kanaleinlaufschächte und Fußgängerüberwege sind bei der Räumung freizuhalten.

Weitere Hinweise zum Winterdienst

Es ist Verboten das Räumgut auf die öffentliche Straße zu schieben. An Bushaltestellen ist der Anlieger nicht von der Räum- und Streupflicht befreit. Die Bauhofmitarbeiter führen den gemeindlichen Winterdienst gemäß Dienstanweisung durch. Sie haben keinen Einfluss auf den festgesetzten Räum- und Streuplan.

EURE FOTOS FÜR DAS BURGLÄURER ARCHIV

Auch die nächste Generation soll sich vorstellen können, wie die Menschen früher in ihrem Heimatort gelebt haben. Dafür beschäftige ich mich schon seit einigen Jahren damit, eure Fotos zu digitalisieren: Die alten Aufnahmen unseres Dorfes sollen erhalten bleiben. Klassenfotos, Erste Kommunion, Bilder von Festen und öffentlichen Veranstaltungen - alles, was das Dorfleben abbildet, ist interessant für das Burgläurer Bilder-Archiv.

Hinten im Schrank liegt noch der Karton mit den alten Fotos von Oma? Auf dem Dachboden in dem Schuhkarton lagern die Dias vom Onkel? Kramt die historischen Schätze hervor! Damit die Dorfgeschichte nicht unter einer dicken Staubschicht verkümmert, sondern für die Nachwelt erhalten bleibt. Unterstützt das Burgläurer Foto-Archiv mit euren Schnappschüssen - egal, ob aus den 1920ern oder den 1990ern: das Archiv soll weiterwachsen.

Momentan arbeite ich speziell an folgenden Projekten:

- Soldatenfotos von Burgläurern 1. und 2. Weltkrieg.
- Sterbebilder von Burgläurer Soldaten 1. und 2. Weltkrieg.
- Feldpost von Burgläurern 1. und 2. Weltkrieg.
- Fotos vom Brauhaus, Braubetrieb, Brauer usw.
- Fotos von der ehemaligen Zehntscheune in der Zehntstraße.
- Fotos vom Einbau der Heizung in der Kirche. Als der Boden herausgerissen war.
- Fotos von den Geschäften, Gasthäusern, usw
- Fotos von den Bischofsbesuchen in Burgläurer.

Alle Originale gehen natürlich so schnell wie möglich an ihre Besitzer zurück!

Jörg Endres (0170 / 8909591)

© Textbeitrag zum Thema „Burgläurer Archiv“ von Jörg Endres

HIER KÖNNTE IHRE WERBUNG STEHEN

SIE HABEN EBENFALLS INTERESSE EINE ANZEIGE IN
UNSEREM GEMEINDEBLATT ZU SCHALTEN?

Dann schreiben Sie uns eine Anfrage an

redaktion.gemeindeburgläurer@gmail.com

- wir senden Ihnen anschließend weitere Informationen zu.

VIELEN DANK.



GEMEINDLICHE BEKANNTMACHUNGSTAFEL



© „Gemeindetafel in Burglauer“ von Marco Heinickel

Die neuesten Informationen über die Gemeinde wie Gemeinderatssitzungen, aktuelle Themen (u. a. Corona Updates) und Termine hängen in unserer Gemeindetafel am Rathaus in der Münnerstädter Straße. Jetzt auch wieder mit Beleuchtung und somit auch in der dunklen Jahreszeit wieder gut lesbar. Reinschauen lohnt sich.

© Textbeitrag zum Thema "Gemeindliche Bekanntmachungen" von Marco Heinickel

GEWINNSPIEL

Sind euch schon während dem Lesen des Gemeindeblattes ein paar Nikoläuse aufgefallen? Wenn ja, dann hat das einen Grund: Wir starten hier unser erstes Gewinnspiel. Ihr müsst nur die Nikoläuse suchen, die sich im Gemeindeblatt versteckt haben und zählen. Anschließend das Formular ausfüllen und entweder im Rathaus in den Briefkasten werfen oder per Mail an redaktion.gemeindeburglauer@gmail.com schicken. **Teilnahmeschluss ist der 23.12.2020.** Unter allen Teilnehmer verlosen wir drei Preise - die Gewinner werden per Telefon informiert.



MICH MUSST DU FINDEN
AUF DEN SEITEN 1 BIS 35

DAS GIBT ES ZU GEWINNEN:

1. PREIS

20 € GUTSCHEIN FÜR EINKAUSFLADEN
"NAH & GUT" PETER KRAUS

2. PREIS

1X NASCH-/WEIHNACHTSBOX

3. PREIS

1X NASCH-/WEIHNACHTSTÜTE

Teilnahme am Gewinnspiel

Gemeindeblatt Burglauer 2. Ausgabe - Dezember 2020

Vor- und Nachname: _____

Adresse: _____

Telefon: _____

Anzahl der Nikoläuse im Gemeindeblatt (Seite 1 - 35):



LÖSUNGEN

Kinder-Kreuzworträtsel von Seite 29:

1.	RUDOLF
2.	DEZEMBER
3.	SCHNEEMANN
4.	KERZEN
5.	ELF
6.	NIKOLAUS
7.	ADVENTSKALENDER
8.	GESCHENKE

DANK E!

Die Redaktion der Gemeinde Burglauer bedankt sich bei allen Leserinnen und Lesern und hofft, dass Ihnen unsere Ausgabe gefallen hat.

Ihnen hat ein Beitrag gefehlt oder Sie wünschen sich in einem Bereich noch weitere Berichte?

Wir freuen uns auf Ihre Rückmeldung (sowohl positiv als auch negativ) um das Gemeindeblatt zusammen mit Ihnen zu verbessern.

Wir wünschen Ihnen frohe Weihnachten und einen guten Start ins neue Jahr.
Bleiben Sie gesund.

Die Redaktion Gemeindeblatt Burglauer

NOTDIENSTE

Polizei	☎ 110
Feuerwehr	☎ 112
Rettungsdienst / Notarzt Für lebensbedrohliche Fälle (Notarzt, Krankentransport)	☎ 112
Ärztlicher Bereitschaftsdienst Bayern (Service der Kassenärztlichen Vereinigung Bayern)	☎ 116 117
Dienstzeiten (*)	
Wochenende:	Fr. 18:00 Uhr bis Mo. 08:00 Uhr
Mittwoch:	13:00 Uhr bis Do. 08:00 Uhr
Feiertag:	bis 08:00 Uhr des Folgetages
Giftnotruf	☎ 089 19240

(*) Zu den oben genannten Zeiten des ärztlichen Bereitschaftsdienstes erhalten Patienten in akuten Krankheitsfällen ärztliche Hilfe, sofern sie nicht die nächste reguläre Sprechstunde ihres Hausarztes bzw. behandelnden Arztes abwarten können. Zu den Zeiten in denen Ihr Hausarzt nicht erreichbar ist, vermittelt Ihnen in dringenden Behandlungsfällen die Vermittlungs- und Beratungszentrale des KVB, einen diensthabenden Arzt des hausärztlichen Bereitschaftsdienstes sowie ggf. einen diensthabenden Facharzt.

Sperrnotruf (Kreditkarten)	☎ 116 116
Sperrung aller Kreditkarten	☎ 069 7409887
Sperrung EC-Karte (Scheckkartenverlust)	☎ 0180 5021021



IMPRESSUM

Gemeinde Burglauer

Kirchstraße 1
97724 Burglauer

Redaktion:
Gemeinde Burglauer

E-Mail:
redaktion.gemeindeburglauer@gmail.com

Redaktionsschluss
nächste Ausgabe:

10. Februar 2021



© Luftbild „Burglauer von oben“ Jahr 2010 - Aeroclub Bad Neustadt

Advent und Weihnachten
ist wie ein Schlüsselloch,
durch das auf unsren dunklen Erdenweg
ein Schein aus der Heimat fällt.

VERFASSER: FRIEDRICH VON BODELSCHWINGH

**FROHE WEIHNACHTEN UND
EINEN GUTEN START INS NEUE JAHR!!**